



Niederndorfer Gemeindenachrichten

Nummer 90 • Sept. 2023

Offizielles Informationsblatt der Gemeinde Niederndorf

Inhaber und Herausgeber: Gemeinde Niederndorf, Dorf 25, 6342 Niederndorf • Redaktion Franz Ploner, Gemeindeamt Niederndorf
Telefon 05373 / 61203-11, Fax 05373 / 61203-20, E-mail: gemeinde@niederndorf.tirol.gv.at • Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Christian Ritzer

Liebe Niederndorferinnen und Niederndorfer!

Weil in der Ferien- und Urlaubszeit auf Gemeindeebene einiges passiert ist, darf ich wieder über viele positive Entwicklungen berichten.

Völlig unspektakulär ist das 10-jährige Installationsjubiläum unseres **Herrn Pfarrer Mag. Thomas Schwarzenberger** vorübergezogen. Dies liegt an der Bescheidenheit unseres geschätzten Herrn Pfarrers und keinesfalls an einem Mangel an Wertschätzung. Dieses Jahrzehnt ist für mich wie im Flug vergangen und ich kann unserem Thomas – wie ihn viele von uns nennen dürfen – auf das Allerherzlichste danken und ihm weiterhin viel Freude bei der Seelsorgearbeit in unseren Gemeinden wünschen. Ein herzliches Vergelt's Gott!

Die Auftragsausschreibung für den neuen **Waldspielplatz am Hechenberg** ist fertig und kann dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Weil sich im Zuge des gemeinsamen Entwicklungsprozesses durch einen professionellen Spielplatzplaner unter Einbindung der künftigen Nutzer - Kindergarten, Schülerinnen und Schüler, Jugendliche und Elternvertreter – einige Zusatzwünsche vor allem im Sicherheitsbereich ergaben, werden sich die Kosten bei ca. EUR 100.000,00 einpendeln. Eine bedeutende Förderung durch die Forstabteilung des Landes Tirol ist bereits zugesagt. Ich bin überzeugt, dass diese Investition aber eine gute Anlage für unsere



Kinder ist. Hochwertige Materialien aus naturnaher Erzeugung mit Spezialhölzern (Robinie) sind zwar in der Anschaffung teurer, dafür aber wesentlich haltbarer als imprägniertes und behandeltes Industrieholz.

Planmäßig zu Schulbeginn konnten wir auch die **Sanierung der Mittelschule** abschließen. Die gesamte Schule ist nun komplett modernisiert und sicherheitstechnisch auf dem neuesten Stand. Eine enorme Herausforderung für die Gemeinde Niederndorf und die Schulsprengelgemeinden, die ohne die Unterstützung des Landes Tirol in der Höhe von EUR 1,6 Mio. so nie möglich gewesen wäre. Ebenso nicht möglich gewesen wäre der Umbau ohne den tatkräftigen Einsatz aller Beteiligten, angefangen vom Schulwart über den Gemeindebauhof und die Reinigungskräfte sowie dem Bauamt und nicht zuletzt

den beauftragten Firmen mit deren Handwerkern.

Aus dem Inhalt:

- Ehrungen, Seite 3
- Förderungen, Seite 4 - 5
- Waldspielplatz, Seite 6
- Projekte, Seite 7
- Wurmbox, Seite 8
- Sozialsprengel, Seite 10
- Nacht des Genusses, S. 11
- Krankenhaus Kufstein
Seite 12 - 13
- Kindergarten und Schulen
Seite 15 - 17
- Kultur in Niederndorf, S. 20
- Dorfbücherei, Seite 22
- Vereinsnachrichten,
Seite 23 - 27
- Ankündigungen und
Veranstaltungen, Seite 28

Beim Siedlungsprojekt **Naunspitzweg** sind die Grundteilungen vollzogen. Die Käufer befinden sich bereits in der Planungsphase und werden bald zur Umsetzung kommen. Unser Gemeindebauhof wird die Aufschließungsarbeiten abwickeln.

Mit der **Glasfaserversorgung** im Hechenbergweg können wir eine weitere Lücke unseres Breitbandnetzes schließen. Außerdem kommen noch im Herbst einige Asphaltsanierungsarbeiten zur Umsetzung. Ich bitte schon jetzt um Verständnis bei eventuellen Behinderungen während der Bauarbeiten.

Wir können auf eine gute Saison in unserem **Waldschwimmbad** zurückblicken. Ich danke dem ganzen Team rund um unseren Bademeister für den großartigen Einsatz während



des Sommers. Besonders freue ich mich über den gut gelaufenen Restaurantbetrieb. Ich wünsche unserem Pächter einen erfolgreichen Geschäftsgang auch über den Winter. Zahlreiche positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung stimmen mich dahingehend zuversichtlich.

Abschließend darf ich mich noch bei allen, die zum Entstehen dieses Gemeindeblattes beigetragen haben, recht herzlich bedanken. Bedanken möchte ich mich auch bei allen, welche die gesellschaftlichen Ereignisse und Festivitäten so gut ausrichten und unterstützen und so einen wichtigen Beitrag zu unserem Dorfleben leisten.

Ich wünsche dem Lehrpersonal, den Schülerinnen und Schülern sowie unserem Kindergarten einen guten Start und volle Motivation für das Schuljahr 2023/2024!

Euer Bürgermeister



Gemeinderatsbeschlüsse seit der letzten Ausgabe

24. Juli 2023

- Malerarbeiten Musikhaus, Gemeindehaus und Mietsgebäude Dorf 26 Auftragsvergabe
- Dachsanierung und Photovoltaikanlage Mietsgebäude Dorf 10 - Auftragsvergabe
- Grundstücksangelegenheit Gp. 943/18 - Übernahme in das öffentliche Gut
- Prof.-Dr.-Anton-Kathreinstraße - Änderung der Straßenbezeichnung
- Flächenwidmungsplanänderung Gp. 856/21 und 856/31 (Fa. Fröschl)
- Bekenntnis zu einer nachhaltigen Tourismusentwicklung



Feuerwehrkdt. Martin Kitzbichler mit der Lebensrettermedaille ausgezeichnet

Als Martin Kitzbichler während seiner Arbeit die Rauchentwicklung in einem Wohnhaus in der Wiesengasse bemerkte, war ihm gleich klar, dass etwas nicht stimmte. Geistesgegenwärtig betrat er das Gebäude und fand die Pensionistin Anna Ploner beim verzweifelten Versuch vor, einen Küchenbrand zu löschen. Bei enormer Rauchentwicklung brachte er sie aus dem Brandbereich, löste die Rettungskette aus und konnte dabei das Schlimmste verhindern. Für sein Engagement wurde Martin Kitzbichler am 15. August von den Landeshauptleuten Anton Mattle und Dr. Arno Kompatscher in würdigem Rahmen die Lebensrettermedaille verliehen.



Wir gratulieren herzlich unseren Jubilaren

85 Jahre

Elisabeth Sparber, Unterdorf 50

80 Jahre

Klaus Gehring, Unterdorf 11

Elsa Thrainer, Am Rain 3

Siegfried Schächl, Erler Straße 72



Unsere ehemalige Schwimmbadkassierin Elsa Thrainer bei der Ehrung zu ihrem 80. Geburtstag!



Klaus Gehring konnte seinen 80er feiern!



Auch Siegfried Schächl wurde 80.

Gut beraten, geplant und gefördert

Förderungen für Privatpersonen

Alle wichtigen Förderstellen haben jüngst ihre Richtlinien für thermische Sanierungen und den Heizungstausch aktualisiert. Gesicherte Infos zu Förderdetails sind essenziell für die finanzielle Planbarkeit Ihres Sanierungsprojekts. Deshalb erhalten Sie hier alle wichtigen Informationen dazu.

Gut geplant ist gut gefördert

Werden die geplanten Sanierungsmaßnahmen bereits vorab gut auf die verfügbaren Förderungen abgestimmt, so können „kleine“ Entscheidungen in der Planung den Erhalt lukrativer Fördermittel sicherstellen. Ein Beispiel stellt hier die Ökobonusförderung der Wohnhaussanierung vom Land Tirol dar. Durch geschickte Kombination von Sanierungsmaßnahmen und dem Nachweis der Energieeinsparung mittels Energieausweis lassen sich Zusatzförderungen bis zu 8.800 Euro erschließen. Eine Kombination der genannten Förderungen von Bund und Land ist möglich.

Förderstelle Land und Bund

Beim Amt der Tiroler Landesregierung fördert die Abteilung Wohnbauförderung bei Sanierungen sowohl thermische Einzelmaßnahmen, umfassende thermische Sanierungen, Heizungstausch als auch Photovoltaik-Anlagen. Details unter: www.tirol.gv.at/wohnbau

Der Bund fördert über den Sanierungsbonus für Private 2023/2024 so-



wohl thermische Einzelmaßnahmen als auch umfassende thermische Sanierungen. Details unter: www.sanierungsbonus.at

Hinsichtlich Heizungstausch fördert der Bund mittels der Förderschiene Raus aus Öl und Gas für Private 2023/2024. Details unter: www.kes-seltausch.at Über den EAG-Investitionszuschuss (EAG = Erneuerbaren Ausbaugesetz) unter www.oem-ag.at wird auch die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen unterstützt.

Neben der laufend aktuellen Fördermatrix auf der Website der Energieagentur Tirol unter www.energieagentur.tirol/foerderungen wird in dieser PDF-Datei (QR Code am Ende des Artikels) ein umfassender Überblick über die Fördermöglichkeiten mit Fokus auf Sanierungen bei Ein- und Zweifamilienhäusern gegeben.



Förderungen der Gemeinde Niederndorf

Die Gemeinde Niederndorf fördert die **Errichtung einer Photovoltaikanlage** in der Höhe von EUR 200,00 pro kWp (Kilowattpeak), höchstens jedoch mit EUR 2.000,00 pro Anlage. Nähere Infos erhalten Sie im Gemeindeamt oder finden Sie auf www.niederndorf.at

Außerdem fördert die Gemeinde Niederndorf die kompetente und unabhängige **Energieberatung** durch die Energieagentur mit einem Förderbetrag von EUR 100,00.



ENERGIEBERATUNGSSTELLE KUFSTEIN

ERICH RESETARITZ
steht jeden zweiten Mittwoch im Monat von 15.00 - 19.00 Uhr für Sie zur Verfügung.
Die nächsten Beratungstermine 2023:
12.07. / 09.08. / 13.09. / 11.10. / 08.11. / 13.12.2023
Infos & Kontakt:
Stadtwerke Kufstein, Tel. 05372/6930-300
Anmeldung erforderlich



Jetzt Schulkostenbeihilfe beantragen

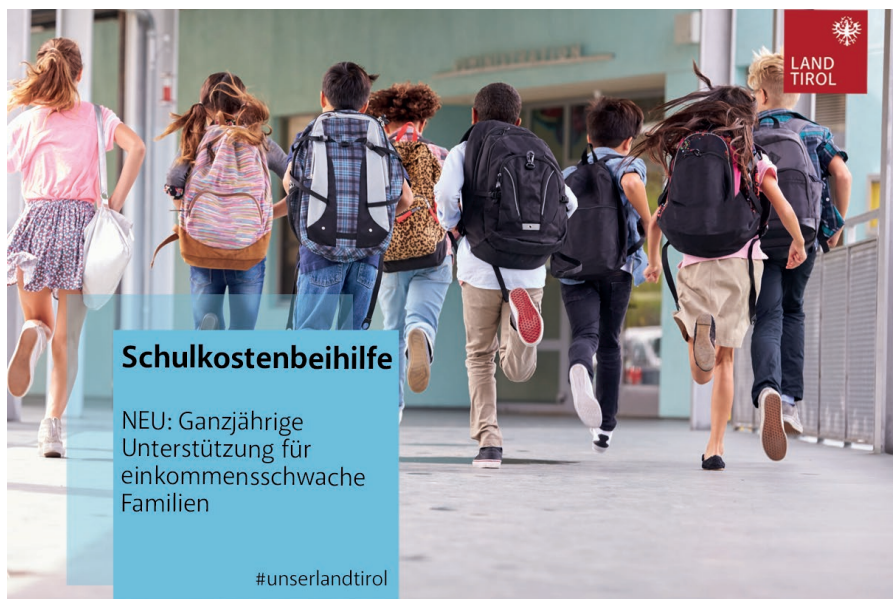
Das neue Schuljahr hat bereits begonnen! Nutzt die Gelegenheit und beantragt die Schulkostenbeihilfe des Landes Tirol. Diese finanzielle Unterstützung hilft beim Kauf neuer Schultaschen, Schulmaterialien und weiteren Ausgaben während des Schuljahres.

Betrag: Je nach Einkommen zwischen EUR 150,00 bis 200,00 pro Kind und Jahr

Voraussetzung: Hauptwohnsitz in Tirol

Antragsformular und weitere Informationen:

www.tirol.gv.at/schulkostenbeihilfe



Der Tirol-Zuschuss hilft bei Wohn- und Heizkosten

Der **Tirol-Zuschuss**, der von 1. April bis 31. Oktober 2023 beantragt werden kann, setzt sich aus dem **Wohn- und Heizkostenzuschuss 2023** zusammen. Voraussetzung für den Tirol-Zuschuss ist ein Hauptwohnsitz in Tirol. Durch diese weitere Entlastungsmaßnahme werden betroffene Tiroler Haushalte mit geringem und mittlerem Einkommen gezielt bei den **Wohn-, Heiz- und Energiekosten** unterstützt.

Wichtiger Hinweis:

Wenn Ihnen der Heizkosten- oder Energiekostenzuschuss 2022 ausbezahlt wurde bzw. Ihnen dieser im Rahmen der laufenden Antragsfrist bis 31. März noch bewilligt wird, bekommen Sie ein personalisiertes Schreiben bzw. einen Folgeantrag zugeschickt – dieser muss samt der ausgefüllten Datenschutzerklärung an das Land Tirol retourniert werden. Auch an

Haushalte von MindestsicherungsbezieherInnen wird ein Formular zum Wohnkostenzuschuss zugeschickt, das ausgefüllt und anschließend an das Land Tirol retourniert werden muss.

Die Formulare liegen auch im Gemeindeamt Niederndorf/Bürgerservice auf.

Windelförderung für Jungfamilien

Für jedes Neugeborene kann ab Geburt für 2 Jahre eine 14-tägige Müllabfuhr zum Tarif einer monatlichen Müllabfuhr gewählt werden. Nach Ablauf dieser Frist läuft automatisch wieder der 14-tägige Grundtarif - bzw. man stellt wieder auf eine monatliche Abholung um.

Das entsprechende Antragsformular erhalten Sie im Gemeindeamt Niederndorf bzw. finden Sie unter www.niederndorf.at.

Wenn der Storch landet...

Für alles, was es sonst noch zu beachten gilt, wenn ein Baby kommt, haben wir eine Checkliste für junge Eltern erarbeitet.

Was ist zu beachten? Wo finde ich Hilfe, wenn ich nicht mehr weiter weiß? Diese und einige andere Fragen versuchen wir, mit dieser Broschüre zu beantworten.

Sie erhalten die Checkliste für Eltern im Gemeindeamt.

Ermäßigte Müllgebühren für pflegebedürftige Gemeindebürger:innen

Besonders bei älteren und pflegebedürftigen Mitbürger:innen können große Abfallmengen anfallen. Um zumindest die finanzielle Belastung zu erleichtern, gibt es in der Gemeinde Niederndorf seit einiger Zeit eine Förderaktion.

Auf Antrag des Steuerpflichtigen wird unter jährlicher Vorlage eines

ärztlichen Attests für eine 14-tägige Müllentleerung nur der Tarif einer monatlichen Entleerung verrechnet.

Antrag und Beratung erhalten Sie beim Bürgerservice der Gemeinde Niederndorf, Tel. 05373 61203-12.

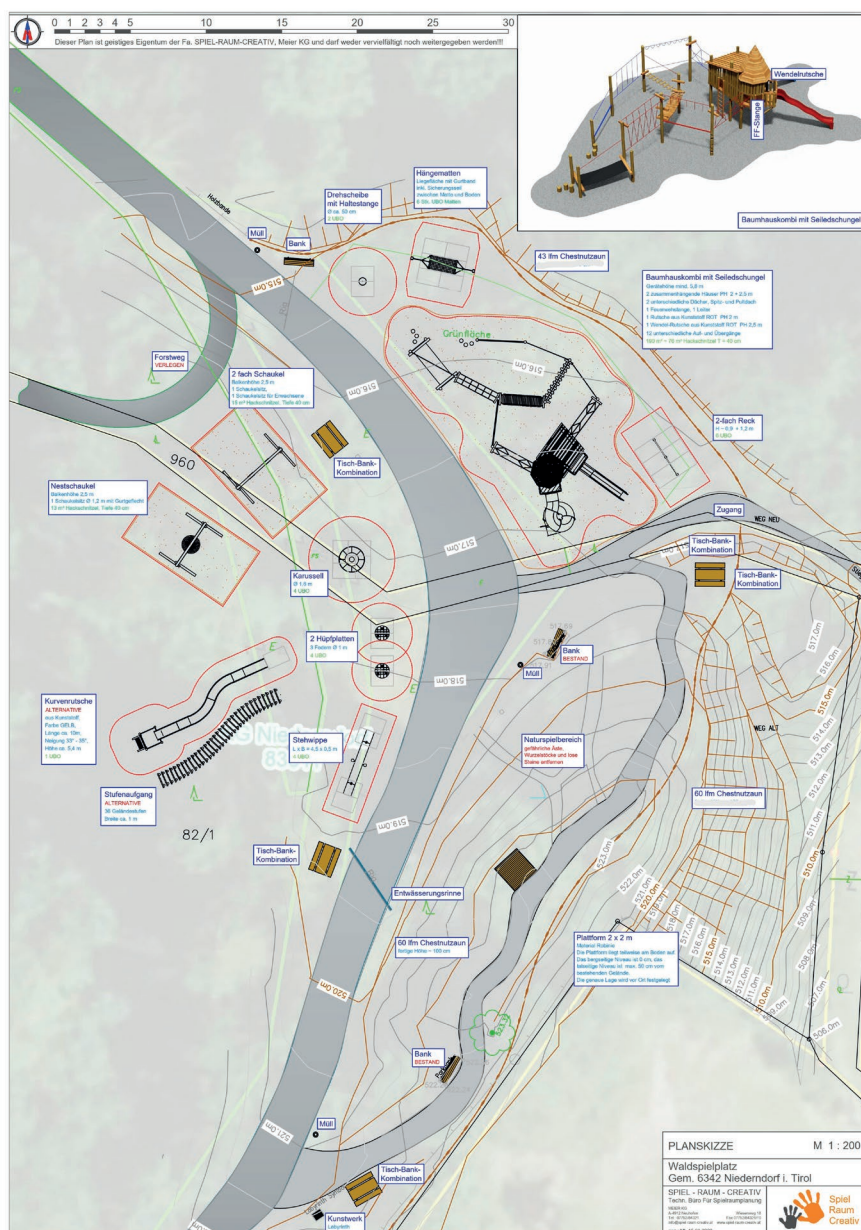
Der Waldspielplatz am Hechenberg kommt bald zur Umsetzung

Gemeinsam mit Volksschule, Mittelschule und Kindergarten hat das Büro SPIEL-RAUM-CREATIV eine Planung für den Waldspielplatz ausgearbeitet.

Das Projekt sieht an beiden Seiten des Weges einige Spielgeräte wie verschiedene Schaukeln, Karusselle, Hüpfplatten, Hängematten, Drehscheiben und eine Kurvenrutsche vor. Das Herz der Anlage wird eine große Baumhauskombi mit Seiledschungel sein, die zum Klettern einlädt.

An mehreren Plätzen werden Sitzgelegenheiten mit Bänken und Tischen hingestellt. Der natürliche Hangbereich, wo sich die Kindergartenkinder schon jetzt immer gerne aufgehalten haben, bleibt unberührt - von einer Plattform aus hat man über das ganze Areal einen schönen Überblick. Eine Umzäunung wird den Spielplatzbereich sicher abgrenzen.

Nach erfolgter Ausschreibung soll der Auftrag für die Errichtung noch im September vergeben werden. Die Fertigstellung ist für das Frühjahr 2024 geplant.



Breitbandausbau beim Hechenbergweg

Im August kam der Ausbau des Glasfasernetzes im Siedlungsbereich Hechenbergweg zur Realisierung.

Unter der Projektleitung der Stadtwerke Kufstein - Kufnet - haben zwei heimische Baggerunternehmen tolle Arbeit geleistet. Wir bedanken uns für das Verständnis bei den aufgetretenen Belästigungen.

Im Zuge der geplanten Belagsarbeiten sollen nun bei entsprechendem Interesse noch die Flurgasse und die Wiesengasse mit Breitband erschlossen werden.



Umbauarbeiten in der Mittelschule

Während der Sommerferien war in der Mittelschule Hochbetrieb. Auf dem Programm standen die Finalisierung des Lüftungseinbaus und der Elektrosanierung im Erdgeschoss.

Im Zuge dieser Arbeiten ergab sich die Möglichkeit, die Konferenzräumlichkeiten zu sanieren und mit modernen Arbeitsplätzen für die Lehrerschaft auszustatten (siehe Foto rechts). Außerdem adaptierte man den Werkraum, zusätzlich konnte ein neuer Maschinenraum errichtet werden.

Mit diesen Maßnahmen ist die mehrjährige Sanierung der Mittelschule nun abgeschlossen.



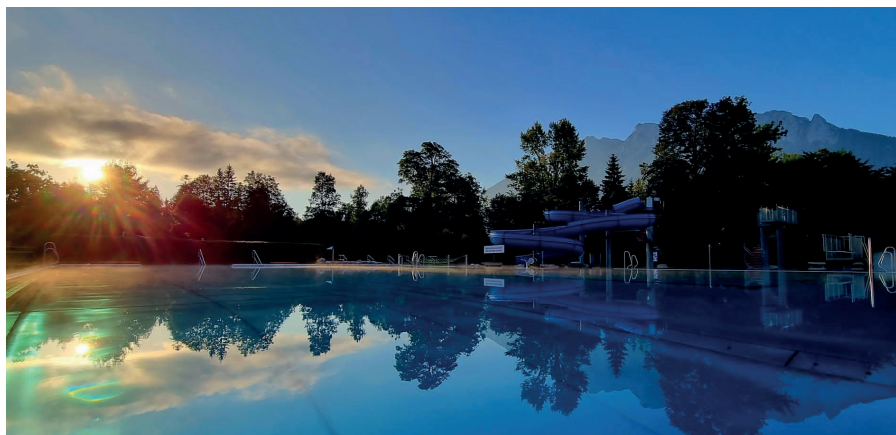
Da Summa is außi

Bis zum 12. September dauerte die heurige Badesaison in unserem Waldschwimmbad. Bei hochsommerlichen Temperaturen nutzten noch viele Badegäste die Erfrischung.

Insgesamt können wir sehr zufrieden mit der Saison sein. Besonders in der Schönwetterphase ab Mitte August durften wir uns über hohe Besucherzahlen freuen. Aber auch die Monate Juni und Juli brachten ein zufriedenstellendes Ergebnis.

Wir sind sehr froh, dass die Badesaison 2023 ohne größere Unfälle verlaufen ist. Danke an unseren Bademeister Horst Kaindl, an das Kasierpersonal, die Reinigungskraft, an unsere Bauhofmitarbeiter und auch an das Team unseres Restaurantpächters Vehat Latifi.

Für das Jubiläumsjahr 2024 sind große Investitionen in Planung. Das wichtigste Projekt wird die Attraktivierung des Bereiches rund um den Hartplatz sein.



Die Drillinge Markus, Matthäus und Madeleine Kronthaler hatten viel Spaß in unserem Waldschwimmbad! (Fotos Horst Kaindl)

Erfahrungsberichte nach 9 Monaten „Wurm-kiste“

Im Dezember 2022 luden wir auf Initiative des Umweltausschussesobmannes Bgm.-Stv. Ing. Jäger Familien zum Pilotprojekt Wurm-kiste ein. Welche Erfahrungen sie dabei sammeln konnten, das erzählen sie uns hier.

Unser Feedback zur Wurm-kiste

Die Wurm-kiste ist eine gute Erfindung und das Kompostieren funktioniert super! Da man bestimmtes Obst und Gemüse jedoch nicht in die Wurm-kiste werfen darf, ersetzt es unseren Biomüll nicht zu 100 %.

Bis jetzt konnten wir noch keinen Wurmhumus ernten - freuen uns aber schon darauf unsere Pflanzen damit zu düngen! Jakob und Konstantin haben auch Spaß daran die Würmer zu füttern und den spannenden Prozess in der Kiste zu beobachten.

**Liebe Grüße von
Michaela & Clemens
Jakob & Konstantin
und den Wurmern ;-)**

Unsere persönlichen Erfahrungen mit der „WURMKISTE“

Wir haben über die Gemeindenachricht bzw. auch unseren Nachbarn von der Wurm-kiste erfahren und waren sofort an dem Projekt interessiert. Da wir in einer Wohnung ohne Garten wohnen, wäre dies für uns die perfekte Alternative zum Kompost.

Der Start hat sich etwas aufwändiger als gedacht gestaltet. Es gibt dann doch einiges bei der Wurm-kiste zu beachten. Anfangs mussten wir laufend überprüfen, was nun wirklich in die Kiste darf. Bsp. Knoblauch und Ingwer wirken antibakteriell und sollten daher nur in sehr kleinen Mengen rein; Spargel kann streng riechen, weshalb der



Jakob und Konstantin füttern die Würmer mit Bioabfall!

für die Wurm-kiste in der Wohnung nicht unbedingt geeignet ist; Lorbeerblätter dürfen nicht in die Kiste; schimmeliges Obst und Gemüse soll auch nicht mehr in die Wurm-kiste; Zwiebel mögen die Würmer nicht und generell gilt, alles kleinschneiden damit die Kompostierung in der gewünschten Geschwindigkeit funktioniert.

Die Wurm-kiste

Biomüll im Restmüll stellt die Müllentsorgung vor große Probleme.

Mit der **Wurm-kiste** verwertest du deinen Biomüll ganz einfach bei dir zuhause – aktiver Klimaschutz beginnt so in deiner Küche. Die Wurm-kiste ist geruchlos und der daraus resultierende Wurmhumus und Wurmtee werden deine Pflanzen gedeihen lassen.

Nähere Infos:

www.wurm-kiste.at

Bis man den Dreh raus hat, können sich auch andere Tierchen (teilweise in richtigen Schwärmen) vermehren, die nicht gewünscht werden.

Nach ca. 2 - 3 Monaten haben wir jedoch einiges gelernt und die Wurm-kiste in ein ausgeglichenes kleines „Ökosystem“ gebracht. Inzwischen läuft das Ganze ohne größeren Aufwand und konnte in unseren Alltag integriert werden. Den wertvollen Wurmhumus konnten wir noch nicht ernten, jedoch werden wir diesen vermutlich in den nächsten 1 - 1,5 Monaten nutzen können. Wurmtee (flüssiges Düngemittel) hatten wir leider auch noch keinen. Das liegt aber vermutlich daran, dass wir die Wurm-kiste etwas trockener als empfohlen halten. Wenn wir die Kiste feuchter halten, haben wir immer eine kleine Plage an Milben usw. was uns persönlich einfach stört.

Fazit: Anfangs ist es etwas aufwändiger als man es sich vielleicht vorstellt. Man kann auch nicht den gesamten Biomüll über die Wurm-

kiste verwerten (vor allem, wenn man die Kiste in der Wohnung halten möchte). Aus diesem Grund haben wir weiterhin noch einen kleinen Biomüllkübel der regelmäßig zum Recyclinghof gebracht wird. Sehr positiv überrascht sind wir, dass die Wurmkompostbox tatsächlich nicht stinkt (riecht nach frischer und feuchter Erde, wenn man den Deckel öffnet) und sich



trotz unserer Fußbodenheizung im Winter bzw. den warmen Sommermonaten kein unangenehmer Geruch entwickelt. Ein Teil des laufenden Biomülls kann man so auf natürliche Weise in Humus umwandeln, den wir für unsere Balkonpflanzen nutzen werden. Besonders für Kinder dürfte dies ein spannendes und lehrreiches Erlebnis sein. Ein sehr gutes Projekt,

um selber etwas nachhaltiger zu leben. Man benötigt jedoch die Leidenschaft zur Natur und darf sich nicht von Würmern und sonstigen kleinen Krabbeltierchen (auch wenn diese die Kiste nicht verlassen) ekeln.

Für uns ist das Projekt "Wurmkompostbox" eine sehr tolle Erfahrung und wir möchten uns nochmals herzlich bei der Gemeinde Niederndorf für die Idee und Förderung bedanken.

Liebe Grüße
Jacqueline & Johannes

So geht es uns mit der Wurmkompostbox

Wir versuchen unser Bestes mit den neuen Mitbewohnern. Im Moment läuft es eher nicht so, hätte auf eine bessere Verwertung gehofft, aber es dauert einfach, bis man den richtigen Dreh heraus hat.

Liebe Grüße
Alexandra

Unser Gemeindebauhof freut sich über ein neues Elektrofahrzeug

In der Gemeinderatssitzung am 7. Juni 2023 wurde einstimmig die Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges für die Wasserversorgung Niederndorf beschlossen.

Nach erfolgter Ausschreibung fiel die Entscheidung zugunsten eines Elektrofahrzeuges der Marke Toyota Proace City Elektrik aus. Der vollelektrische Kastenwagen verfügt über eine höchste Nennleistung von 100 kW. Angeschafft wurde das Fahrzeug von der Firma Toyota Aniser in Ebbs.

Mittlerweile ist das Elektroauto bereits im Einsatz. Wir wünschen eine unfallfreie Fahrt!



Bauhofleiter Johann Ritzer, Fred Aniser, Bauhofleiter-Stv. Martin Kitzbichler und Bgm. Christian Ritzer bei der Übergabe des neuen Elektrofahrzeuges für die Niederndorfer Wasserversorgung!

Ein „Danke–Frühstück“ für betreuende und pflegende Angehörige des Sozial- und Gesundheitssprengels Untere Schranne

Anfang Juli luden der Sozial- und Gesundheitssprengel Untere Schranne mit dem Fachbereich Community Nursing zu einem besonderen Frühstück ein. „Es ist uns ein spezielles Anliegen, die Tätigkeit der pflegenden und betreuenden Angehörigen anzuerkennen und Wert zu schätzen. Denn es ist uns bewusst, dass ein Großteil der zu Pflegenden (80 %) zu Hause von den Angehörigen betreut oder gepflegt werden. Diese Frühstücks-Einladung ist ein Zeichen von uns, dafür DANKE zu sagen!“ so Beate Erharter, Community Nurse der Gemeinde Ebbs.

Mit zahlreichen selbstgemachten Köstlichkeiten der Erler Bäuerinnen, wie Brot, Kuchen, Marmeladen, Aufstrichen oder Joghurt durften es sich die teilnehmenden Angehörigen richtig gut gehen lassen. 23 Personen sind der wertschätzenden Einladung gefolgt und haben den ein oder anderen netten „Hoangascht“ mit anderen pflegenden Angehörigen oder dem anwesenden Sprengel-Team gehalten. Herzlicher Dank gilt auch den Erler Bäuerinnen, welche dieses schöne



Pflegedienstleiterin Andrea Scholz, CN DGKP Beate Erharter, Ehrenamtliche Helferinnen Anni Moser, CN-DGKP Bernadette Schwaighofer und Ehrenamtliche Helferin Elsa Kronbichler bei der Ausgabe des Danke-Frühstücks

und köstliche Frühstück bestehend aus regionalen Produkten „gezaubert“ und kostenlos zur Verfügung gestellt haben!

Aus gegebenem Anlass möchten wir über den aktuellen Pflegebonus informieren, den Angehörige unter bestimmten Voraussetzungen für ihre zu pflegenden Angehörigen ab der Pflegestufe 4 beantragen können.

Wenn Sie in der Unteren Schranne wohnhaft sind und dazu mehr Information benötigen oder eine präventive Seniorenberatung wünschen, melden Sie sich bitte bei den Community Nurses der Unteren Schranne unter der Telefonnummer (05373) 42 797 oder per E-Mail an cn@sozialsprengel.net – wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Wohn- und Pflegeheim Ebbs feierte das traditionelle „Herbstfest!“

Über einen starken Besucherandrang freute sich das Wohn- und Pflegeheim Ebbs beim Herbstfestl am 10. September. Nach einer pandemiebedingten Pause von fast 4 Jahren konnte das Fest zum ersten Mal wieder durchgeführt werden.

So war der Garten des Heimes vom Vormittag bis zum Abend immer gut besucht.

Das Wohn- und Pflegeheim bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern!



Das war die Nacht des Handwerks und Genusses 2023

Sommerliche Temperaturen, hervorragende Versorgung, gute Stimmung - es war alles angerichtet für diese Veranstaltung der Niederndorfer Kaufmannschaft.

Und viele Gäste nutzten die Gelegenheit, bei einem abendlichen Rundgang durch das Dorf ausgewählte Köstlichkeiten zu probieren, Freunde zu treffen, Einblicke in verschiedene Firmen zu nehmen und sich gut zu unterhalten.

Die Tanzgruppen des Trachtenvereins D'Spitzstoana sowie der Tanzschule Zaglmaier stellten ihr Können zur Schau und begeisterten die Besucher. Die Musikerinnen Helena Feichtenberger und Nina Duschek sowie die Gruppe „Sodawoi“ brachten Stimmung in das Dorf. Die Kinder konnten sich Schminken lassen und freuten sich über eine urige Kutschenfahrt oder leckere Zuckerwatte. Auch das Heimatmuseum „Zur alten Schmiede“ hatte geöffnet. Bis spät in die Nacht genossen die Besucherinnen und Besucher das Fest.

Hier einige Schnappschüsse von diesem tollen Event.



Bezirkskrankenhaus Kufstein: Wechsel der Ärztlichen Direktion

Das Bezirkskrankenhaus Kufstein, eine der modernsten Gesundheitseinrichtungen des Landes und zweitgrößter Arbeitgeber im Bezirk, freut sich, die Ernennung von **Prim. Dr. Peter Ostertag** zum neuen Ärztlichen Direktor bekannt zu geben.

Dr. Ostertag, ein 57-jähriger gebürtiger Münchner, übernimmt die Position von Prim. Univ. Doz. Dr. Carl Miller, der seinen Ruhestand angetreten hat. Dr. Ostertag ist seit 2004 als Primarius der Abteilung für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde (HNO) am BKH Kufstein tätig. Seine medizinischen Fachgebiete umfassen HNO, plastische Operationen und Allergologie. Er absolvierte sein Studium an der medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) und der University of Kentucky, Lexington, Kentucky, USA.

„Es ist eine Ehre, diese wichtige Position zu übernehmen und ich freue mich darauf, das Bezirkskrankenhaus Kufstein in die Zukunft zu führen. Mein Ziel ist es, die hohe Qualität der medizinischen Versorgung, die unsere Patientinnen und Patienten gewohnt sind, weiterhin zu gewährleisten und gleichzeitig Innovationen zu fördern, die unsere Dienstleistungen weiter verbessern“, sagt Dr. Ostertag.

Verbandsobmann Bürgermeister Ing. Rudolf Puecher äußert sich ebenfalls sehr positiv über den Wechsel: „Primar Dr. Ostertag hat in seiner bisherigen Funktion als Abteilungsleiter der HNO hervorragende Arbeit geleistet und ich bin auch sehr zuversichtlich, dass er in seiner zusätzlichen Rolle als Ärztlicher Direktor ebenso erfolgreich sein wird. Wir freuen uns natürlich auf die bevorstehende Zusammenarbeit und sind gespannt auf die ‚Impulse‘ die er dem BKH-Kufstein zukünftig geben wird“. Der Gemeindeverband



Die Obleute des Gemeindeverbandes mit der kollegialen Führung (v.l.n.r.: Ärztlicher Direktor Prim. Dr. Peter Ostertag, Stv. Verwaltungsdirektorin Erika Ortlieb, MBA, Bürgermeister Josef Ritzer, Verbandsobmann Bürgermeister Ing. Rudolf Puecher, Bürgermeister Hermann Ritzer, Pflegedirektorin Alexandra Lambauer, MBA, Verwaltungsdirektor Dr. Wolfgang Schoner)

BKH-Kufstein bedankt sich auch ganz herzlich bei Primar Dr. Miller für „seine langjährige, hervorragende Arbeit, die er als Abteilungsleiter und als Ärztlicher Direktor in unserem Haus geleistet hat“.

Auch das Bezirkskrankenhaus Kufstein dankt Dr. Miller für seine langjährige hervorragende Arbeit und freut sich auf die künftige Zusammenarbeit mit Dr. Ostertag in seiner neuen Rolle als Ärztlicher Direktor.

Über das Bezirkskrankenhaus Kufstein

Mit 14 Fachrichtungen und mehr als 1.200 engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bietet das Bezirkskrankenhaus Kufstein eine umfassende medizinische Versorgung für die Bewohnerinnen, Bewohner und Gäste der umliegenden Gemeinden. Darüber hinaus bietet das Krankenhaus eine Vielzahl von ergänzenden medizinischen Leistungen und Therapiemöglichkeiten an und organisiert regelmäßig Informationsveranstaltungen zu verschiedenen Gesundheitsthemen.

Das Bezirkskrankenhaus Kufstein ist ein allgemein öffentliches Krankenhaus, das den 30 Gemeinden und damit allen Menschen im Bezirk Kufstein gehört. Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der umliegenden 30 Gemeinden sind in der sogenannten Verbandsversammlung vertreten. Zwölf ausgewählte Mitglieder der Verbandsversammlung bilden den Verbandsausschuss.

Das Bezirkskrankenhaus Kufstein legt großen Wert auf stetige Weiterentwicklung, sowohl in Bezug auf neue Behandlungsmethoden und Aus- und Weiterbildung, als auch in der Kommunikation mit externen Kolleginnen und Kollegen und im Krankenhausmanagement. Es ist bestrebt, Ressourcen zu schonen und Verbrauchsmaterial, Energie und Medikamente effizient einzusetzen. Besonders wichtig ist dem Krankenhaus die Regionalität, insbesondere bei den Zutaten für seine Speisen. Durch die Zusammenarbeit mit lokalen Partnerbetrieben trägt das Krankenhaus dazu bei, die Wertschöpfung in der Region zu halten.

Pflege Campus Kufstein: Pflege Ausbildung erleben

Julia gewährt uns einen faszinierenden Einblick in ihre Erfahrungen und Erlebnisse während der familienfreundlichen Pflegeassistentenausbildung am Pflege Campus Kufstein.

Im Kurzinterview erfährt Ihr aus erster Hand, wie Julia ihre Leidenschaft für die Pflege entdeckt hat und welche Eindrücke sie bisher gesammelt hat. Ihr Engagement und ihre Begeisterung für den Zukunftsberuf Pflege werden sicherlich inspirierend sein. Gemeinsam tauchen wir in die Welt des Pflegeberufes ein und erfahren mehr über die Ausbildung am Pflege Campus Kufstein. Viel Spaß beim Lesen!

Warum hast du dich für die Pflegeausbildung entschieden?

Um ehrlich zu sein, war es maßgebend eine sehr spontane, intuitive Entscheidung, nachdem ich mich für die Kunst im Metallbereich geöffnet habe. Der „MENSCH“ in seiner Ganzheitlichkeit fasziniert mich sehr, seine individuellen Geschichten/Erfahrungen des Lebens; Krankheit und Gesundheit. Im Laufe der Zeit dieser Ausbildung ist mir bewusst geworden, dass ich mir dadurch eine „Berufstätigkeit“ erlerne, die meinen innersten Werten entspricht und mir einen sicheren, systemrelevanten Job garantiert. Darüber hinaus ist das jetzt auch ein „Kindheitstraum erfüllen“; damals habe ich diese „Berufung“ als „Ärztin werden wollen“ artikuliert.

Warum der Pflege Campus Kufstein?

Weil mir der Pflege Campus Kufstein diese Ausbildung in Form einer Teilzeit-Variante angeboten hat, was für mich als alleinerziehende Mama ein wesentlicher Aspekt für das Beschreiten meiner Träume war. Und sich vieles sehr schnell auf ganz natürliche Weise gefügt hat. Während der Ausbildung durfte ich auch das super



wertschätzende, vertrauensvolle und kommunikative Ausbildungsteam hier am Pflege Campus Kufstein kennenlernen und genießen lernen.

Was erfreut dich in der Ausbildung am meisten?

Das „menschlich Berührende“, welches ich direkt jetzt in den Praktika erfahren darf, gekoppelt an die wissenschaftlichen, fortschreitenden Erkenntnisse. Die verschiedensten Möglichkeiten an Aufstiegsmöglichkeiten nach erfolgreichem Abschluss. Außerdem habe ich auch begonnen, diese Abwechslung, die stetige Veränderung und das „Wachsen über mich selbst hinaus“ als besonders wertvoll für meine Persönlichkeitsentwicklung zu betrachten. Die Wirklichkeit, dass ich meinen Anteil in dieser sinnstiftenden Tätigkeit mit dem unsichtbaren Mehrwert übermitteln kann und darf. Und selbstverständlich auch das große Glück zu haben, dass dieser ausgezeichnete finanzielle Rahmen zustande gekommen ist.

Welche Aufgaben darfst du im Praxiseinsatz übernehmen?

Sehr viele. Von begleitenden 1:1 Gesprächen angefangen, bis hin zu den „eher kleineren“ medizinischen invasiven Maßnahmen der Pflege, wie etwa das Abnehmen venösen Blutes,

das Applizieren subkutaner Injektionen usw.

Ist die Ausbildung so, wie du es dir vorgestellt hast?

Noch sehr viel spannender, aufregender und herausfordernder, wertschätzender und erfüllender. Auch was den Aspekt der Kinderbetreuung betrifft, so habe ich mir für die Praktika zusätzlich eine Tagesmutter organisiert, was uns als Familie sehr wachsen hat lassen. Und bereichert.

Würdest du deiner besten Freundin eine Ausbildung empfehlen?

Je nachdem, welche Ziele und Träume sie in ihrem Leben verfolgt, und was ihr persönlich wichtig ist.

Welche Ziele verfolgst du nach Ausbildungsabschluss?

Weiterbildungen, Zusatzausbildungen, Seminare und grundsätzlich das wissenschaftliche und praktisch erlernte in meinen Interessenschwerpunkten zu vertiefen. ... und Sammeln von besonderen Begegnungen mit Menschen, die Verbindungen erschaffen.

Aktuelle Ausbildungsstarts am Pflege Campus Kufstein: www.pflegecampus.at/ausbildung

Mit dem Klimaticket über die Grenze nach Bayern

Seit 01. Juli 2023 können Sie mit allen tirolweit gültigen VVT-Zeitkarten ohne weiteren Aufpreis in den Zügen zwischen Kufstein, Kiefersfelden und Oberaudorf fahren.

- **Ab 01. Juli 2023 mit den landesweiten KlimaTickets auch die Züge der Bayerischen Oberlandbahn GmbH (BRB) zwischen Kufstein, Kiefersfelden und Oberaudorf nutzen**
- **12.000 BewohnerInnen der Grenzgemeinden profitieren von der überregionalen VVT-Erweiterung**
- **Grenzüberschreitende Zusammenarbeit von Kufstein mobil und Euregio Inntal mit VVT, BRB, dem Landkreis Rosenheim, den Gemeinden sowie der Rosenheimer Verkehrsgesellschaft**



Manuel Tschenet, Geschäftsführer von Kufstein mobil ist froh über diese neue Möglichkeit: „Mit der Erweiterung der VVT-Tickets auf die bayerischen Gemeinden Kiefersfelden und Oberaudorf wird ein wichtiger, weiterer Schritt in der Verbesserung der klimafreundlichen Mobilität gesetzt. Kufstein mobil arbeitet seit

einiger Zeit mit den Partnerinstitutionen an der Umsetzung mehrerer Tarif-Vereinfachungen. Tausende Bewohner*innen der Grenzregion dürfen sich nun über das erweiterte Angebot ohne Zusatzkosten freuen.“

Folgende VVT-Netzkarten sind von der Ticketanerkennung umfasst:

KlimaTicket Österreich Classic, KlimaTicket Österreich Jugend/Senior/Spezial, KlimaTicket Österreich Familie, KlimaTicket Zivil- und Präsenzdienster, KlimaTicket Tirol, KlimaTicket Tirol Spezial, KlimaTicket Tirol SeniorIn, KlimaTicket Tirol U26, Monatsticket Tirol, Wochenticket Tirol, Schulticket Tirol, Lehrticket Tirol, Euregio Ticket Students, SemesterTicket Tirol & Tagesticket Fahrrad. Ausgenommen sind KlimaTicket Regionen und Schul- bzw. Lehrticket (streckenbezogen) sowie alle weiteren Tickets.

Beecar-Probetag: Am Freitag, 22. September eine Probefahrt machen

Wer einmal kostenlos eine Probefahrt mit unserem Beecar machen will, kann das im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche am Freitag, 22. September 2023 machen. Einfach unter Tel. 05373 61203-11 bei Franz Ploner einen Termin vereinbaren.

Die Stadtwerke Kufstein bieten gemeinsam mit den Gemeinden Niederndorf, Thiersee und Kössen ein E-Carsharing an. Ein Beecar steht in der Tiefgarage des Gemeindehauses in Niederndorf.

Die Nutzung ist einfach und in wenigen Schritten möglich. Nach einer Registrierung erfolgt die Reservierung des Autos über das eigene Handy oder dem PC. Zur reservierten Zeit kann das Auto mit einer Kundenkarte geöffnet und genutzt werden.



Privatpersonen zahlen eine monatliche Grundgebühr von 10 EUR, 27 Cent pro gefahrenem Kilometer sowie für den reservierten Zeitraum EUR 2,70 pro Stunde.

Für Vielfahrer gibt es noch attraktivere Tarife. Bei einem privaten Fahrzeug sind alleine schon die Fixkosten

höher, von den Anschaffungskosten ganz abgesehen.

Interessierte können sich bei den Stadtwerken Kufstein, unter www.beecar.at oder per E-Mail unter info@beecar.at sowie bei der Gemeinde Niederndorf informieren.

„Spiel, Spaß und viele Ausflüge“

- so lautete das Motto der schulischen Ferienbetreuung.

Trotz des oft sehr schlechten Wetters haben wir uns die Laune nicht verderben lassen und die Sommerzeit genossen. Wir haben viel gemalt, gebastelt, gekocht, gebacken und die Zeit im Turnsaal verbracht. Bei Schönwetter durften wir das Schwimmbad Niederndorf besuchen.

Wir waren beim „Sebisee“, bei der Forstmeile, beim großen Spielplatz in Ebbs, beim Motorikpark in Kössen, beim Wasserfall in Erl und vielen weiteren tollen Plätzen in Niederndorf und Umgebung.

Besondere Highlights unserer Sommerzeit war der Besuch von Dominik Moser (Lehrer und Musiker), der mit uns einen musikalischen Vormittag gestaltet hat, der Besuch der Freiwilligen Feuerwehr Niederndorf, der Besuch bei der örtlichen Polizei, das Fußballtraining mit Maurberger Florian und Thrainer Andreas vom SVN und der Besuch bei der Zimerei „Schwaighofer“ in Erl. Die Käserei Plangger durften wir mal für ein Frühstück besuchen und der Höhepunkt der Sommerbetreuung war eine Schatzsuche durchs Dorf. Der Schatz war natürlich in der Gemeinde bei unserem Bürgermeister Christian Ritzer versteckt.

Wir danken allen Vereinen und Firmen, die so offen waren und sich die Zeit genommen haben, damit wir einen schönen Vormittag bei oder mit ihnen haben durften.

Das Team der schulischen Ferienbetreuung (Julia Erharter und Isabella Lindlbauer mit Kindergartenassistentinnen) freut sich schon auf die nächste Sommerzeit.

(Fotos und Beitrag Julia Erharter)



Eine neue Generation Große hilft wieder unseren Kleinen

Es ist sehr erfreulich, dass sich zu dieser Aktion wieder viele Viertklässler der Mittelschule Niederndorf bereit erklärt haben. Sie werden die ersten beiden Schulwochen unsere Erstklässler auf dem Schulweg begleiten.

Bereits vor Ferienbeginn haben sich die Kinder - damals noch im Kindergarten - bekanntgemacht.

Wir danken euch für euren Einsatz zur Sicherheit unserer Schulanfänger.



FAP: Fachabschlussprüfung bei der Polytechnischen Schule

Heuer fand zum ersten Mal das Fachabschlussprojekt an der PTS Niederndorf statt. Wir möchten damit unsere Schüler und Schülerinnen noch gezielter auf den Lehrplatzeinstieg vorbereiten.

Es gibt Vorbereitungseinheiten im Unterricht über das gesamte Schuljahr und parallel erstellen die Schülerinnen und Schüler ihr jeweiliges Projektwerkstück im Fachpraxisunterricht.

Der Aufbau des FAP ist an die Lehrabschlussprüfung (Fachpraxis, Fachtheorie und kommissionelles Fachgespräch) angelehnt und soll auch als Vorbereitung dafür, auf Basis der Berufsbildung, dienen. Den Vorsitz bei dieser „Abschlussprüfung“ übernehmen dankenswerterweise externe Prüfer und Prüferinnen aus regionalen Unternehmen, die in ihrem jeweiligen Fachgebiet ausgewiesene Profis sind.

Ziel dieser Form der Prüfung ist es die Schülerinnen und Schüler mit einer Situation vertraut zu machen, die sie später bei der Lehrabschlussprüfung erwarten wird. Denn beim kommissionellen Fachgespräch treten sie das erste Mal vor eine fremde Person, die ihre Kompetenzen überprüft.

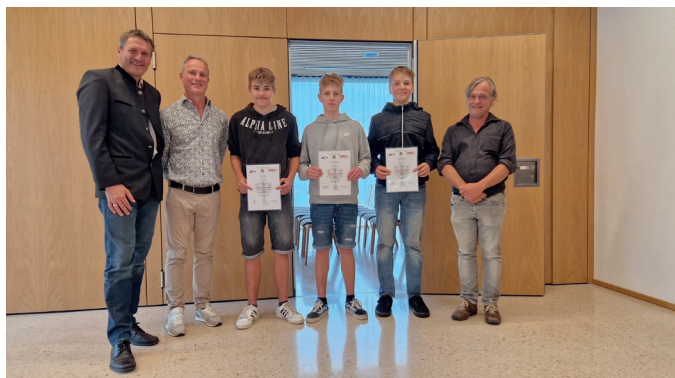
Auch die Eltern wurden als Beisitzer zur „Prüfung“ eingeladen, das Feedback und die Resonanz waren zu 100 % positiv und bestätigten das Projekt. Die Schulqualitätsmanagerin Frau Andrea Weiskopf ließ es sich auch nicht nehmen, bei einigen Prüfungen dabei zu sein.

Am Freitag, 30.6.2023 wurden jene Schülerinnen und Schüler der PTS Niederndorf geehrt, die dieses Projekt erfolgreich abgeschlossen haben.

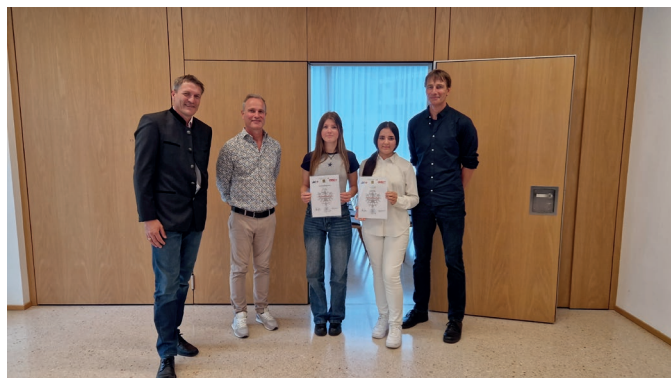
Der FAP-Urkundenverleihung, die im würdigen Rahmen des Foyers des Ge-

meindeamtes Niederndorf stattfand, wohnten neben Herrn Ing. Gerhard Jäger (Bürgermeisterstellvertreter und Bauleiter der Fa. Riederbau), Herrn Josef Freisinger als Vertreter der Wirtschaftskammer, den Fachprüfern Herrn Klaus Buchauer (Innungsmeister der Tischler und Holzgestalter Tirols - Tischlerei Buchauer), Herrn Andreas Schwaighofer (Geschäftsführer der Zimmerei Schwaighofer in Erl), Herrn Andreas Neuschmid (Maschinenbautechniker der Fa. Gronbach vertreten durch Frau Irmgard Mayer (Firma Gronbach), Herrn Reinhard Ritzer (Automation & Controls Engineer Elektromeister der Fa. Sandoz GmbH), der Direktorin Saskia Fuchs-Roller, dem Klassenvorstand Herrn Schimana und den Lehrpersonen der PTS sehr viele zu recht stolze Eltern bei.

Alle Schüler und Schülerinnen konnten mit ausgezeichnetem, sehr gutem bzw. gutem Erfolg abschließen.



Fachbereich Bau



Fachbereich Handel und Dienstleistung



Fachbereich Holz



Fachbereich Metall und Elektrik



Julia (links) und Niklas (rechts) mit ihren Werkstücken (alle Fotos Ralf Schimana, PTS Niederndorf)

Der Sammelband ist da!

Geschichten von Schülerinnen und Schülern der Mittelschule Niederndorf

Der Schreibworkshop im Sommersemester wurde am Montag in der letzten Schulwoche abgeschlossen. Endlich konnten unsere Jungautorinnen und -autoren den Sammelband mit ihrer Geschichte und eine Teilnahmebestätigung in der Hand halten! Engagiert und motiviert haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in allen Einheiten an ihren Texten gearbeitet und waren immer mit Freude dabei.

Die Programmpunkte im Workshop waren:

- Schreibinspirationen finden
- Ideensammlung
- Fantasy-Hintergrundwissen
- World Building
- Heldenreise
- Haupt- und Nebenfigurenerschaffung
- Zeitmanagement während des Schreibens
- Schreibblockaden überwinden
- gute Geschichtenanfänge schreiben
- Feedback geben und Feedback erhalten
- spannende Dialoge verfassen
- Klappentexte schreiben

Ab Herbst können sich alle Schülerinnen und Schüler den Sammelband in der Schulbibliothek ausleihen.



Wir wünschen allen Schreibbegeisterten viel Erfolg auf ihren kreativen Wegen!

Silke Astner, Mittelschule Niederndorf

Stolzes Programm der Erwachsenenschule Niederndorf

Die Erwachsenenschulen in Tirol gibt es als Kulturinitiative seit 50 Jahren. Die breit gefächerten Kursangebote der ersten Jahrzehnte werden sehr erfreulich von örtlichen Vereinen und Körperschaften übernommen. So hat sich jede Erwachsenenschule über die Zeit zu einem ganz besonderen Unternehmen entwickelt.

Die EWS bietet für die nächste Zeit folgende Vorhaben an:

- **„Rückenschule, gezielt vorbeugen und heilen“** ab 19. September 2023 im Mehrzweckraum der PTS NDF. Anmeldungen und Infos unter Argemed Niederndorf 05373/61674, Frau Sarah Groß, Physiotherapeutin. 8 Kursabende immer Dienstag, ab 18.30 Uhr.

- **„Ausdauer und Kraft durch Yoga“** Ab 20. September 2023, im Mehrzweckraum der PTS NDF, mit Frau Antonia Mitterer, Anmeldung und Infos unter antonia@heilmasseurin-mitterer.at, 05373/42481 Kursabende immer Mittwoch ab 18.30 Uhr.

- **„Mal- und Zeichenkurse“** mit dem Künstler Herrn Nikolaus Kurz, ab 14. September 2023. Kurstag ist immer Donnerstag ab 19.30 Uhr. Anmeldungen und Infos: 0677/61526065 kunst@nikolaus-kurz.com

- Zur **Festwoche der Erwachsenenschulen** übers Land, eine spezielle Einladung in den Pfarrsaal Niederndorf, am Dienstag, 17. Oktober 2023, um 19.30 Uhr. Referat und Diskussion mit OSR Rupert Mayr zum Thema: „Was unseren Kindern, Enkelkindern und Familien gut tut“. Ein aktuelles Thema für verantwortungsbewusste Eltern, Großeltern, sowie Pädagoginnen und Pädagogen unserer Region.

Unsere aktuellen Landestheaterfahrten

Mittwoch, 11.10.2023	„Die Liebe zu den drei Orangen“ Oper von Sergey S. Prokofjew
Donnerstag, 16.11.2023	„Die vier Jahreszeiten“ Tanzspiel von Marcel Leemann
Donnerstag, 14.12.2023	„La Boheme“ - Oper von Giacomo Puccini

Abfahrt jeweils um 16.00 Uhr vor der Mittelschule Niederndorf mit Zustiegmöglichkeiten nach Vereinbarung. Auf Wunsch reservieren wir wieder im Cafe/Restaurant Brahms im Haus der Musik. Anmeldungen bei uns unter 0664/73 43 10 48 oder rupert@rupertmayr.at

Unsere Kulturreisen zum fröhlichen Staunen:

- Schöne Tage im Falkensteiner im Mühlviertel für Tagesausflüge. **Die traditionelle Adventreise, von Sonntag, 10. bis Mittwoch, 13. Dezember 2023.** Freistadt als Zentrum der Krippekultur; Budweis mit innovativer Altstadtentwicklung; zum „Goldenen Steig“ nach Prachatic, ein Blick in die „Goldene Zeit“; Linz, die Landeshauptstadt OÖ einmal aus einem anderen Blickwinkel.

- **Das Weinviertel – eine Region in Aufbruchstimmung, von Sonntag, 2. bis Donnerstag, 6. Juni 2024.** Wir sind im vornehmen Hotel www.neustifter.at. Die Lichtensteinschlösser in Tschechien durch den Pionier der Region, innovative Projekte durch Frau BM Doris Kellner, Gartenlandschaft Tulln und natürlich spezielles Wein- und Ausflugsprogramm in der Region.



- **Harz – die Fachwerkregion mitten in Deutschland, von Sonntag, 18. bis Freitag, 23. August 2024,** lässt uns täglich staunen: Das zentrale Hotel www.wernigerode.de, die Schmalspurbahn auf den Brocken, Weltkulturerbestädte mit hundert Fachwerkbauten in Halberstadt, Quedlinburg, Blankenburg, Zellerfeld, Osterode und tausend Rosen im Europarosarium von Sangerhausen.

Interessierte melden sich und bekommen das Detailprogramm!

Gemeinsam unterwegs zu sein weckt Freude und eröffnet eine vornehme Sichtweise für gegenseitiges Verständnis und Toleranz. Seit 50 Jahren nehmen wir diese Aufforderung der Kulturverantwortlichen in unserem Land erfolgreich wahr und laden dazu herzlich ein.

Freude mit den Angeboten und Mut zum Mitmachen wünschen

Barbara und Rupert Mayr
Erwachsenenschule Niederndorf

Mit dem Seniorenbund aktiv in den Herbst

Vorbereitet und im Vorstand bearbeitet kann nun das Programm für das 2. Halbjahr 2023 mitgeteilt werden:

Die Seniorennachmittage finden an folgenden Dienstagen jeweils um 14 Uhr im Gasthaus Kuhstall statt: 3. Oktober, 7. November und 5. Dezember. Alle sind zu einem gemütlichen Nachmittag eingeladen. Nehmt euch die Zeit zu diesen Treffen bei Kaffee, Kuchen und Getränken. Informationen, Fotos verschiedener Fahrten udgl. sind zu erwarten.

Tanz ab der Lebensmitte mit Elisabeth Staffner - ab 29.09.2023 jeden Freitag von 9:00 bis 10:30 Uhr im alten Turnsaal der Mittelschule.

Senioren-gymnastik - hierzu ist die Terminplanung des Sozialsprengels abzuwarten.

Vollversammlung am Donnerstag, 16. November 2023 um 14:00 Uhr im Gasthof Gradl

Adventfeier im Gemeindesaal am Freitag, 15. Dezember 2023 um 14:00 Uhr, herzlich laden wir ein zu diesem adventlichen Nachmittag.

Fahrtenprogramm:

Donnerstag, 12. Oktober 2023 - **Fahrt ins Lammertal**, Abfahrt 7:30 Uhr, EUR 33,00 pro Person;

Freitag, 27. Oktober 2023 - **Fahrt ins Blaue**, Überraschungsfahrt, Abfahrt 13:00 Uhr, EUR 22,00 pro Person.

Zu den Fahrten Personaldokument und E-Karte immer mitnehmen. Das Trinkgeld für den Busfahrer ist im Preis enthalten. **Achtung: Die Anmeldung zu den Fahrten ist unbedingt erforderlich und kann telefonisch bei**

Obmann Otto Hauser, Tel. 05373 61349 oder bei Kassier Heinz Kraisser, Tel. 0676 4300205 erfolgen.

Vormerkung der Termine im Kalender nicht vergessen! Infos des Seniorenbundes sind auch im Schaukasten beim Gasthaus Gradl zu entnehmen.

Ich hoffe auf rege Teilnahme bei den einzelnen Programmpunkten. Herzlich grüßt euch alle euer Obmann mit dem Vorstand

Otto Hauser

Tanzen
ab der Lebensmitte.at

TANZEN in NIEDERNDORF

Start 29. Sept.

Freitag 9.00 - 10.30 Uhr
im alten Turnsaal

Schnuppern ist jederzeit möglich.
Jede/r Einzelne ist willkommen!

Info: Elisabeth Staffner
Tel. 0650 / 2627899

Foto: Klar

Du interessierst dich für ein freiwilliges Engagement?

Organisationen, Vereine sowie Pflege- und Betreuungseinrichtungen vermitteln aktuelle Angebote und Informationen zu Freiwilligenarbeit und ehrenamtliche Tätigkeiten in den Bereichen Senior:innen, Gesundheit, Soziales, Bildung, Kinder & Jugend, Umwelt und Sport.

Die Messe bietet einen Überblick für alle, die sich engagieren wollen, aber nicht wissen wie und wo!

**FREIWILLIGEN
MESSE**

**Samstag, 30.09.
11-15 Uhr
FH Kufstein**

Kultur in Niederndorf: Wir freuen uns über ein aktives Kulturleben

In den letzten Wochen war in Niederndorf wieder einiges los. Von einer Sommerpause war bei unseren örtlichen Vereinen keine Rede. Das Feuerwehrfest war bestens besucht und die Sommerkonzerte der Bundesmusikglocke lockten Jung und Alt in den Musikpavillon. Ein Highlight war dabei der Tanzauftritt der „Spitzstana“ mit ihrer tollen Nachwuchstruppe und den Plattlern.

Reinhard Exenberger vom Theater Niederndorf glänzte in der Rolle des „Narren“ bei den Telfer Volksschauspielen und ein Bus voller Niederndorfer besuchte die Aufführung.



Kunst und Kultur sollen natürlich schon den Kleinsten vermittelt werden und die Kinder in der Sommerbetreuung schufen dabei faszinierende Kunstwerke.



Ein wichtiges „Kulturgut“ ist auch das Herstellen gesunder, regionaler Lebensmittel. Hier besuchten die Kinder die Bäckerei Pristauz und die Käseerei Plangger und durften auch selber mithelfen. Ein herzliches Danke an alle mitwirkenden Vereine, Wirte, Handwerker und Helfer.

Trübers Wetter: Das Kino am Dorfplatz wurde zum Kino im Gemeindesaal

Wenn es auch nicht das Flair eines Open-Air-Kinos war, fanden doch erstaunlich viele Besucher den Weg in den Gemeindesaal, um den berührenden Film „Yuli“ anzuschauen. Bei einem guten Drink von „Le Petit - die kleine Fahrbar“ konnten die Gäste im Anschluss über die Vorführung diskutieren.



Die nächsten Veranstaltungen:

KRAPFENWORKSHOP

**Samstag 11.11., 9.00 bis ca. 12.45 Uhr,
Mittelschule Niederndorf**

Zillertalerkrapfen, Schlutzkrapfen, Brodakrapfen..... Krapfen sind köstlich und einfach zu machen, wenn man einige Dinge beachtet. Die Niederndorfer Bäuerinnen zeigen, wie es geht und teilen ihre Rezepte. Unkostenbeitrag EUR 15 Euro inkl. Kostproben und Rezepte. Begrenzte Teilnehmerzahl, daher Anmeldung unter: weberjohanna27@gmail.com



HARDI GATTI - Kabarettabend mit Gabriel Castaneda am Samstag, 23.9. um 20.00 Uhr im Gemeindesaal Niederndorf

In seinem neuesten Programm widmet sich Castaneda der Empörung. Spitzfindig und lustig - garniert mit Tiroler Schmähe und mexikanischem Feuer - so begeistert er seine Fans.

Vorverkauf und Platzreservierung um EUR 20,00 online auf www.theater-niederndorf.at oder im Gemeindeamt Niederndorf
Abendkassa: EUR 25,00

Wir freuen uns auf euren Besuch!

**Kulturausschussobfrau
Johanna Weber**



Der Krippenverein feiert sein 25-Jahr-Jubiläum mit großer Ausstellung

Vom 8. bis 10. Dezember 2023 findet in Niederndorf die Jubiläumsausstellung des Krippenvereines der Gemeinden Ebbs, Erl, Niederndorf, Niederndorferberg und Walchsee statt. Der Verein präsentiert seine Krippen im Gemeindesaal und in der alten Turnhalle.

Beim Krippenbau im Herbst - es findet kein allgemeiner Kurs statt - bauen die Krippenbauhelfer eine Krippe für die Kapelle in Rettenschöss und eine Kastenschneekrippe für das Altenwohnheim in Ebbs. Beide Krippen können bei der Ausstellung besichtigt werden.



Hoizwirm und Krippenverein öffnen ihre Werkstatttüren

**Einladung zum Tag der Offenen Tür
„Krippenverein Untere Schranne“
„Hoizwirm - de Schnitzfreunde“
am 21. und 22. Oktober 2023 jeweils
von 10 bis 17 Uhr**

Beim Tag der Offenen Tür können Sie das Vereinsleben dieser beiden Vereine live erleben. Es wird an einer Krippe gebaut, und man kann selbst mit Schnitzseisen ein kleines Kunstwerk schaffen, auch Kinder sind willkommen! Fertige Krippen und Geschnitzte Kunstwerke von Kursteilnehmern werden an diesen Tagen ausgestellt. Anmeldungen für verschiedene Kurse

sind möglich. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die Vereinslokale befinden sich in Niederndorf, vor dem Musikpavillon über die Treppe im Untergeschoss der Volksschule!



**Veranstaltungen der Hoizwirm
(Kurse im Werkraum der Hoizwirm)**

Gestalten mit Schwemholz, 3 Abende, Start am 21.09.2023, Anmeldung bei Harald Buchauer, Tel. 0664 88530955 erforderlich!

Schnitzkurs, 7 Abende, Start am 12.10.2023, Anmeldung bei Harald Buchauer, Tel. 0664 88530955 erforderlich!

Kürbisschnitzen am 20.10.2023 um 14 Uhr beim Musikpavillon, ohne Anmeldung, kostenlos!

Veranstaltungen des Katholischen Bildungswerks

**„Zu Fuß auf den Thierberg“
am Samstag, 07.10.2023, Treffpunkt
um 8:00 Uhr beim Pfarrplatz**

Über den Inndamm und den alten Pilgerweg über Neuhaus wandern wir auf den Thierberg. Um ca 11.30 h feiern wir eine kurze Andacht. Nach einem gemütlichen Essen im Gasthof Neuhaus fahren wir so gegen 14.00 h wieder nach Hause. (Fahrgemeinschaft bzw. Bus). Bei extrem schlechtem Wetter entfällt die Veranstaltung.

**ADVENTKRANZBINDEN
im Schmiedl-Tenn**

Donnerstag, 30.11.2023 um 19.30 Uhr
Ob Kranz oder Gesteck, gemeinsam macht das Binden noch viel mehr Spaß. Taxen, Moos usw..... sind vorhanden! Mitzubringen sind ein Strohkranz, bzw. Schale und Kerzen. Unkostenbeitrag EUR 10,00 inkl. gemeinsame Jause, Anmeldung im Pfarramt Niederndorf oder bei weberjohanna27@gmail.com



Das Neueste aus der Dorfbücherei

„Sei frech und wild und wunderbar“
(Astrid Lindgren)

Herzlich willkommen in der Dorfbücherei Niederndorf sagen wir auch jetzt im Herbst! Viele neue Bücher

warten auf neugierige Leserinnen und Leser. Von lustig bis gruselig, dünn bis dick, romantisch oder informativ ist für jede und jeden, jung bis alt, etwas dabei.



Einige Schüler der Polytechnischen Schule bauten für die Dorfbücherei eine Rückgabebox!

Buchvorstellung „Der Glukose-Trick“

In der Rubrik „Sachbuch“ stelle ich euch heute das Buch „Der Glukose-Trick“ vor:

Das tägliche Nachmittagstief, Stimmungsschwankungen, unreine Haut oder leidige Fettpölsterchen.....Viele kennen das und oft sind der gemeinsame Nenner all dieser Probleme die ernährungsbedingten Schwankungen des Blutzuckerspiegels (Glukose). Der Autorin Jessie Inchauspe gelingt es, komplexe wissenschaftliche Erkenntnisse einfach und mitreißend darzustellen. Nicht Verzicht ist die Lösung, sondern die richtige Balance des Insulinspiegels, über den Tag verteilt.

Das Besondere an dem Buch sind die alltagstauglichen Hacks (Tipps), die jeder sofort umsetzen kann sowie viele Beispiele aus der Praxis.

Fazit:

Ein Sachbuch, durch das man viele Zusammenhänge besser versteht, leicht zu lesen und sehr inspirierend.

Das Buch können Sie in der Dorfbücherei entleihen.

Johanna Weber

NEU * NEU * NEU * NEU * NEU

Besonders freuen wir uns über die heiß ersehnte Rückgabebox für alle Medien. Jederzeit können nun Bücher, Zeitschriften, Tonie-Figuren und Hörbücher einfach in die Box eingeworfen werden. Schüler der Polytechnischen Schule Niederndorf mit ihrem Lehrer Georg Gensluckner entwarfen und bauten sie für uns! Vielen herzlichen Dank dafür!

Vorlesestunde - ab Oktober

Die Vorlesestunde findet immer am ersten Freitag im Monat um 16:00 Uhr statt.

Zur ersten Vorlesestunde am 6. Oktober laden wir ganz herzlich etwa 4 bis 7-jährige Kinder ein.

Mit lieben Grüßen
euer Team in der Dorfbücherei



Die
DORFBÜCHEREI



O'kast is!

Pünktlich zum meteorologischen Herbstbeginn fand das letzte Sommerkonzert am 31. August statt. Die Platzkonzerte donnerstagabends waren für viele Musikliebhaber wieder fester Bestandteil der Wochenplanung und belebten die Dorfgemeinschaft.

Das abwechslungsreiche Programm von Kapellmeister Sebastian Lang sowie die Austauschkonzerte der Musikkapellen Oberaudorf und Scheffau und das Auftreten des Trachtenvereins d'Spitzstoana sorgten dafür, dass bei unseren Gästen keine Langeweile aufkam und sich der Pavillonsplatz bis in die letzten Reihen füllte. Die meist lauen, angenehmen Sommernächte luden zum Verweilen ein. Bestens verwöhnt mit Speis' und Trank von unseren Wirten (Metzgerwirt, Roasthaus, Kuhstall), dem TV d'Spitzstoana und der BMK Niederndorf selbst. Ein herzlicher Dank auch hier für euer Mitwirken!



Doch wo ein Ende, folgt ein Anfang. Nach einer kurzen Pause beginnt bei uns bereits erneut die Probenarbeit.

Wir möchten vormerken, dass die BMK Niederndorf am 17. November in der Pfarrkirche Niederndorf ein „Spiel in kleinen Gruppen“ plant. Neben Musikstücken, die nur für Blech- oder

Holzblasinstrumente ausgelegt sind, werden auch Werke für kleine Besetzungen gespielt.

Nähere Informationen werden ehestmöglich bekannt gegeben!

Also, mia hean uns!
Eure BMK Niederndorf

Einladung zum Pfarrfest am 1. Oktober 2023

Die Pfarre Niederndorf lädt am Sonntag, 1. Oktober 2023 zum traditionellen Erntedank- und Pfarrfest ein.

9:50 Uhr Aufstellung der Gruppen und Vereine bei der Mittelschule

10:00 Uhr Erntedankprozession der ganzen Pfarrgemeinde um das Dorf, anschließend Dankgottesdienst beim Dorfplatz, musikalische Gestaltung durch die Musikkapelle. (Bei Schlechtwetter findet der Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Kirche statt.)

Anschließend findet das Pfarrfest in der Kirchgasse und am Pfarrplatz sowie beim Musikpavillon mit Platz für die Vereine statt. Für Verpflegung, Getränke, Kaffee und Kuchen sowie Spiel und Spaß für die Familie ist gesorgt. Der Reinerlös bleibt in der Pfarre. Ein Teil kommt einem sozialen Zweck zu Gute.

**Auf euren Besuch freuen sich
Pfarrer Thomas Schwarzenberger
und der Pfarrgemeinderat Niederndorf**



SAMSTAG - 07. OKTOBER 2023

13:00 - 17:00 Uhr beim Feuerwehrhaus Niederndorf

**„GEMMA
FEUERWEHR
SCHAUN“****PROGRAMM:****Freiwillige Feuerwehr Niederndorf**

- Besichtigung Feuerwehrhaus und Fahrzeuge
- Feuerlöschervorführung um 14:00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Kufstein

- Besichtigung Drehleiter (mitfahren möglich)
- Besichtigung Feuerwehrboot

Bezirksfeuerwehrverband Kufstein

- Besichtigung Feuerwehrdrohne

Kitz-Air

- Besichtigung Hubschrauber AS 350 B3+ ECUREIL
- Löschvorführung Waldbrand ab 15:00 Uhr

Samariterbund Kirchbichl

- Fahrzeugbesichtigung

Polizei Niederndorf

- Fahrzeugbesichtigung

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!**FREIWILLIGE FEUERWEHR NIEDERNDORF****FEUERLÖSCHER
ÜBERPRÜFUNG**

Am **Samstag, den 07. Oktober** veranstaltet die Feuerwehr Niederndorf in Zusammenarbeit mit der Firma **JIRKA** wieder eine Feuerlöscherverprüfung.

Feuerlöschers müssen alle zwei Jahre überprüft werden, damit die Funktion bei einem Notfall gegeben ist.

Ablauf:

1. Beschrifte deine Löcher mit deinem „NACHNAMEN“
2. Du kannst deine Löcher von **08:00- 12:00 Uhr** beim Feuerwehrhaus Niederndorf abgeben
3. Hole deine Löcher ab **13:00 Uhr** wieder ab
4. Im Falle, dass ein oder mehrere Löcher aus irgendeinem Grund ausgetauscht werden müssen, kannst du dich vor Ort von den Fachleuten beraten lassen und gegebenenfalls einen neuen Löcher sofort mitnehmen

**Kosten / Löcher: 9,- €**

Freiwillige Feuerwehr Niederndorf
Ebber Straße 29
6342 Niederndorf

+43 664 8547102
niederndorf@feuerwehr.tirol

**5. GEMMA FEUERWEHR SCHAUN**

Nimm nicht nur deine Feuerlöcher, sondern auch interessante Eindrücke rund um das Rettungswesen mit nach Hause.

Auf der Rückseite kannst du sehen, welche Vorführungen und Besichtigungen dich erwarten.

Zugestellt durch Österreichische Post

Zivilschutzprobealarm am Samstag, 7. Oktober von 12:00 bis 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutzprobealarm durchgeführt.

Am **Samstag, 7. Oktober 2023 zwischen 12.00 und 12.45 Uhr** findet diese Übung zu Ihrer Sicherheit statt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:**SIRENENPROBE**

15 sec.

WARNUNG

3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!

**ALARM**

1 min. auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 1. Oktober nur Probealarm!

**ENTWARNUNG**

1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



Monika Paulhuber holte 3. Platz beim Österreichischen Frauenlauf

Im August feierte Monika Paulhuber ihren 75. Geburtstag. Die Junggebliebene schöpft ihre Kraft aus dem Laufsport.

WIEN. Erneut erfolgreiche Teilnahmen an Laufevents in Wien für Monika Paulhuber in 2023.

Nach einem erfreulichen 4. Platz über die Halbdistanz und somit 21 km beim Vienna City Marathon im April konnte sie ihre gute Form mit einem Stockerlplatz beim Österreichischen Frauenlauf über die Distanz von 5 km mit einer Zeit von unter 33 Minuten und einem hervorragenden 3. Platz im Juni dann erneut unter Beweis stellen, und dies trotz anspruchsvoller Bedingungen und einem starken Teilnehmerfeld in ihrer Altersklasse W75.

Zusätzliche Erfolge und jeweils einen 1. Platz konnte sich Monika dann ebenfalls bei Straßenlaufveranstaltungen im Sommer in Innsbruck und St. Johann sichern. Die Trainingsvor-



Monika Paulhuber erreichte beim Österreichischen Frauenlauf den hervorragenden 3. Rang in der Altersklasse W75!

bereitungen laufen jedoch bereits für anstehende Laufveranstaltungen wie den Tiroler Frauenlauf in Innsbruck und anderen Straßenläufen in Tirol.

Wir gratulieren Monika Paulhuber herzlich zu diesen tollen Erfolgen!

Spannende Sommer-Meisterschaft des Eis- und Stocksportvereins

Spannend bis zum Schluss verlief die diesjährige vereinsinterne Sommer-Meisterschaft, die der Eis- und Stocksportverein Niederndorf am Samstag, dem 2. Juli 2023, auf seiner Vereinsanlage austrug.

Alle teilnehmenden Vereinsmitglieder wurden zuvor nach dem bewährten System gesetzt, wodurch wieder möglichst gleichwertige Mannschaften ausgelost werden konnten.

Nachdem zweimal jeder gegen jeden geschossen hatte, stand nach teilweise sehr hart umkämpften und knappen Partien schlussendlich das Team mit Robert Atzl, Hans-Peter WurZRainer, Elli Orehounig und Anni Knoll als Sieger und Vereinsmeister 2023 fest.

Den Einzelbewerb gewann in der Damenklasse Wilma Duregger mit 131 Punkten und in der Herrenklasse Walter Orehounig mit 143 Punkten.

Der Eis- und Stocksportverein Niederndorf bedankt sich auf diesem Wege sehr herzlich bei den Sponsoren Getränke Moser Claudia, Roasthaus Karl Thrainer, Gasthaus Schöne Aussicht, Gasthaus Lederer, Sparmarkt Fechter, Elektro-Center Kufstein.



im Bild stehend v.l.n.r die Mannschaftsmeister mit Hans-Peter WurZRainer, Anni Knoll, Elli Orehounig und Robert Atzl sowie kniend die Einzelmeister Walter Orehounig und Wilma Duregger. (Foto EVN)

Cornholeturnier mit Rekordbeteiligung

Schon zum vierten Mal organisierte der Bierverkostungsverein Niederndorf ein Cornhole-Turnier.

Trotz unsicherer Wetterprognose erlebten insgesamt 75 Teams, also 150 Teilnehmer, ein bestens organisiertes Turnier beim Sportplatz Niederndorf. Viele Zuschauer freuten sich über einen spannenden Wettkampf und eine gute Versorgung durch den Bierverkostungsverein.

Den Sieg holten sich das Team „Bachgang 2“ mit Andreas Kania und Gottfried Pichler vor dem Team „de Gloabergla“ und die „Rossbach Teifi Ebbs“.

Cornhole, auch bekannt als Sackloch, ist ein Freizeitspiel, bei dem mehrere Spieler abwechselnd mit Mais gefüllte kleine Säcke (Bean Bags) auf eine angehobene Plattform mit einem Loch zu werfen. Ziel ist es, so viele eigene Bags wie möglich im Loch zu versenken.



Spannende Spiele lieferten sich die Teilnehmer beim Cornhole-Turnier
(Fotos Friedl Schwaighofer)

Der Turnverein eröffnet die Saison 2023/24

Ab Montag, 2. Oktober 2023 ist es wieder soweit und der Turnverein startet in die neue Saison.

Wir freuen uns wieder darauf, euch bewegen zu dürfen.

Das neue Programm ist in Ausarbeitung und wird demnächst auf unserer Homepage <https://www.turnverein-niederndorf.com/> zu finden sein. Die Anmeldung zu den jeweiligen Kursen erfolgt in den ersten Stunden bei den Trainern.

Einen guten Start in die neue Saison und sportliche Grüße wünscht

Manuela Blöbl, Obfrau



Der Sportverein Niederndorf startet in die Saison 2023/24

Die Fußballsaison startete für die Kampfmannschaft des SV Niederndorf (trainiert von Markus Vinciguerra und Markus Winkler) bereits Ende Juli im Cup. Dort konnte unsere Niederndorfer Mannschaft, gegenüber dem Frühjahr verstärkt mit drei Spielern, den Gebietsligisten aus Bad Häring besiegen. Eine Woche später schied man gegen den Landesligisten aus Bruckhäusl erst im Elfmeterschießen aus. Ein Abschnitten, mit dem man unterm Strich zufrieden sein kann und auch ist.

Der Meisterschaftsstart verlief ebenfalls zufriedenstellend, auch wenn man aus Ried-Kaltenbach eigentlich 3 Punkte mitnehmen hätte müssen. Eine furiose zweite Hälfte gegen die 1b des SV Fügen bescherte dem SVN nach Ewigkeiten sogar wieder den Titel „Klub der Runde“ der Tiroler Krone.

Die Reserve, trainiert von Andreas Thrainer, startete ebenfalls zufriedenstellend in die Meisterschaft und befindet sich aktuell wie die Kampfmannschaft im oberen Tabellendrittel. Ein Platz, den man in einer starken Reserve-Liga nach Möglichkeit auch am Ende der Saison innehaben möchte.

Die Stimmung ist gut, wie das Foto mit unserem Platzwart zeigt. Teilweise sind bei beiden Mannschaften zusammen über 30 Personen gleichzeitig am Trainingsplatz unterwegs, um sich von ihren Trainern den Feinschliff für die Spiele am Wochenende verpassen zu lassen.



Die Kampfmannschaft startete ambitioniert in die Saison! (Foto SVN)

Der Nachwuchs startete mit Ende August in die Meisterschaft (U10/U13/U14) bzw. im Laufe des Septembers (die jüngeren Mannschaften wie U7/8/9). Insgesamt schickt der SVN vier komplett eigene Mannschaften in die Saison und ist an drei Spielgemeinschaften beteiligt. Ein großes Dankeschön gilt all unseren Nachwuchs-Trainern. Ohne diese könnten nicht 70 - 80 Kinder/Jugendliche ihrem Hobby nachgehen. Das Trainerteam von Nachwuchsleiter Tobias Steindl setzt sich aktuell wie folgt zusammen: Florian Maur-

berger, Christian Mair, Simon Huber, Florian Mayr, Stefan Mauracher, Marcel Achrainer, Tobias Kaltschmid, Gerhard Schweiberer, Stefan Kaltschmied, Bernhard Ederegger und Markus Zeiss.

Trotzdem sind wir immer auf der Suche nach Trainern, die uns bei der täglichen Arbeit mit dem Nachwuchs aus unserem Dorf unterstützen. Wer Interesse daran hat, bitte einfach bei Tobias Steindl melden. Und natürlich kann auch jedes interessierte Kind jederzeit bei uns ins Training einsteigen.



Aus einer Idee beim Altherrenstammtisch ist ein SVN-Fußballlegendentreffen entstanden. Am Mittwoch, 19.07. trafen sich über 30 ehemalige begeisterte Fußballer zum vorsichtigen Kick und einem Plausch in der Vereinskantine. Viele Erinnerungen wurden bei Bier und bester Stimmung aufgefrischt - bärig war's. Die drei Legenden Josef Buchauer, Gerhard Huber und Ali Ritzer (Foto links) organisierten das SVN-Legendentreffen!

Was ist los in nächster Zeit?

- 23.09.2023** Kabarettabend „Hardi Gatti“ mit Gabriel Castaneda im Gemeindesaal
- 01.10.2023** Erntedank und Pfarrfest in der Kirchgasse
- 06.10.2023** Vorlesestunde um 16:00 Uhr in der Dorfbücherei
- 08.10.2023** Longhornsfestl beim Klingerstadl
- ab 14.10.2023** Theateraufführungen „Die Rose der Sebi“ im Gemeindesaal
- 21. u. 22.10.2023** Tag der Offenen Tür beim Krippenverein und beim Schnitzerverein „Hoizwirm“
- 18.11.2023** Martinimarkt im Dorfzentrum
- 26.11.2023** Ursprungsmarkt beim Dorfplatz
- 05.12.2023** Nikolausumzug beim Eisschützen-Parkplatz
- 8. bis 10.12.2023** Krippenausstellung im Gemeindesaal und in der alten Turnhalle
- 15.12.2023** Adventfeier des Seniorenbundes im Gemeindesaal

S`Theata Niederndorf spielt

„Die Rose der Sebi“

Eine fast wahre Liebesgeschichte in drei Akten nach dem Roman von Ludwig Steub
Theaterstück von Gerhard Huber

Weit über die Grenzen Tirols hinaus reicht der Ruf der Schönheit der Rosi, der Tochter des Sebiwirts in Niederndorf, sodass sie alsbald „Die Rose der Sebi“ genannt wird. Ein Hochzeiter wäre recht. An Bewerberern fehlt es nicht, doch der Richtige sollte es halt sein. Die Waldarbeiter sind zu grob, die Bauernburschen riechen schlecht. Die Liebe kommt im Augenblick. Gibt es ein glückliches Ende?

Der beginnende Tourismus Mitte des 19. Jahrhunderts bringt Gäste ins Tirolerland. Künstler aus München malen Wasserfälle, steile Felswände, Bilder voller Romantik. Geografen vermessen das Land. Ludwig Steub, der bayrische Reiseschriftsteller hält große Stücke auf die Tiroler Gastlichkeit. So liebt er den Gasthof Sebi in Niederndorf wegen der idyllischen Lage am Fuße des Koasas und den kulinarischen Köstlichkeiten der Tiroler Küche.

KARTENVORVERKAUF:

- Vorverkaufsstelle beim HAUS DER MUSIK Niederndorf, Bürozeiten: Di. & Mi. sowie Fr. & Sa. 10-12 Uhr
- Kartentelefon: +43 677 643 971 39 (Di. & Mi. sowie Fr. & Sa. 10-12 Uhr)
- Onlinekartenreservierung via www.theater-niederndorf.at

ELEKTROTECHNIK Roland
6342 Niederndorf, Bergstr. 10
Tel. 05373/62369
www.ElektroRoland-tirol.at

Raiffeisen Bezirksbank Kufstein

Infos unter www.theater-niederndorf.at

Aufführungstermine im GEMEINDESAAL NIEDERNDORF

Datum	Uhrzeit
Sa. 14. Oktober 2023	20 Uhr
Sa. 21. Oktober 2023	20 Uhr
Sa. 28. Oktober 2023	20 Uhr
Di. 31. Oktober 2023	20 Uhr
Sa. 04. November 2023	20 Uhr
Di. 07. November 2023	20 Uhr
Sa. 11. November 2023	20 Uhr
Di. 14. November 2023	20 Uhr
Sa. 19. November 2023	18 Uhr
Sa. 25. November 2023	20 Uhr
Sa. 02. Dezember 2023	20 Uhr

BEGINN:
an Wochentagen 20 Uhr
am Sonntag 18 Uhr
Eintritt: EUR 13,-

Bürgerservice im Gemeindeamt

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
von 07:30 bis 12:00 Uhr

Freitag

von 07:30 bis 13:30 Uhr
zusätzlich Dienstag nachmittags
von 13:00 bis 18:00 Uhr

Sie erreichen uns:

Telefon: 05373/61203-0

E-mail: gemeinde@niederndorf.tirol.gv.at

Fax: 05373/61203-20

Internet: www.niederndorf.at

Gemeinde

Amtsleiter: Franz Ploner, DW 11

Bauamt: Arch. DI Sybille Heiss, DW 15

Standesamt/

Meldeamt: Hannes Kitzbichler, DW 16

Finanzverw.: Monika Sparber, DW 22

Bürgerservice: Elisabeth Atzl, DW 12

amtsleiter@niederndorf.tirol.gv.at

bauamt@niederndorf.tirol.gv.at

standesamt@niederndorf.tirol.gv.at

meldeamt@niederndorf.tirol.gv.at

kassa@niederndorf.tirol.gv.at

buergerservice@niederndorf.tirol.gv.at